Pressemitteilung Aktionsbündnis KOA Kongresshalle

Freising/München 28.07.2022

Mehrheit des Planungsausschusses der Stadt Freising stimmt für nicht zukunftsfähiges Großprojekt am Münchner Flughafen – Kritik vom Aktionsbündnis

Freising/München – Offiziell wurden jetzt die Änderung des Bebauungsplans für die geplante, zu groß und überdimensionierte "Kongress- und Eventarena" sowie der dazugehörige Flächennutzungsplan vom Planungsausschuss der Stadt Freising beauftragt.

Zahlreiche Nicht-Regierungsorganisationen (u.a. BN, LBV, Aktionsbündnis AufgeMUCkt, VCD, FFF) sowie zahlreiche Münchner und Freisinger Mandatsträger:innen quer durch die Parteienlandschaft haben sich zu einem überparteilichen Aktionsbündnis zusammengeschlossen.

Eine solche Kongress- und Eventarena mit 20.000 Plätzen und mehr bringt vorrangig gravierende Nachteile für die Bürgerinnen und Bürger in der Region. Dadurch kommt es zu mehr Verkehr, mittels Kurzstreckenflügen und als Zubringerverkehr auf den Straßen.

Nach Bekanntgabe der massiven Verteuerung und Zeitverzögerung bei der 2. Stammstrecke in München, fällt die Verkehrsprognose dieses überdimensionierten Projektes wie ein Kartenhaus in sich zusammen, das Bündnis fordert eine zwingende Überarbeitung dazu und den Stopp dieser Planung, die jeglichen Bemühungen im Klimaschutz widerspricht.

Für Rückfragen:

Annemarie Räder, Sprecherin des Aktionsbündnisses, BN-Regionalreferentin für Oberbayern annemarie.raeder@bund-naturschutz.de; 01704042797